

### 3 Wochen ohne ....

so ist die Anweisung vom Bistum bezüglich öffentlicher Eucharistiefeiern, und das sicherlich auch aus gutem Grund. Trotzdem fällt es uns schwer ganz auf die Eucharistie zu verzichten. Deshalb heute meine



## Einladung zur geistigen Kommunion

Sie ist wenig bekannt und noch weniger in Übung. Doch sie ist eine wunderbare Erfindung des heiligsten Herzens Jesu, eine gewaltige Macht der geistigen Welt, ein wunderbares Mittel zur innigen Vereinigung mit Christus. Die geistige Kommunion ist der Genuss des Leibes Christi durch den Glauben, durch das Verlangen, durch den Willen, d.h. allein durch den Geist.

Schau aus Deinen Fenstern und suche die nächstgelegene Kirche. Wende Dich im Gebet in Richtung der Kirche, wo der Leib Christi im Tabernakel auf Dich wartet und Deine Worte auch über Kilometer glasklar hört.

Challenge für "Todesmutige":

Mach einen Spaziergang und besuche Jesus in der Kirche.

(aus Compassion vom 15.03.20)

Nutzen wir die Zeit, um uns ganz bewusst zu machen, welchen Schatz wir in der Eucharistie haben. Wenn sie uns nun für eine gewisse Zeit vorenthalten wird, können wir durch diese „Fastenübung“ unsere Beziehung zum Herrn vertiefen, ihm auf geistigen Weg suchen und begegnen. Vertrauen wir auf den Herrn, der uns zuruft:

*„Bleibt bei mir, dann bleibe ich bei euch!“*

Eure Vera Schöppner, Gemeindereferentin

*Gebet zur geistigen Kommunion von Ptr. Pio*

*Mein Jesus, ich glaube, dass Du im Allerheiligsten Sakrament des Altares zugegen bist. Ich liebe dich über alles und meine Seele sehnt sich nach Dir. Da ich Dich aber jetzt im Sakrament des Altares nicht empfangen kann, so komme wenigstens geistigerweise zu mir. Ich umfange Dich, als wärest Du schon bei mir und vereinige mich mit Dir! Ich bete Dich in tiefster Ehrfurcht an. Lass nicht zu, dass ich mich je von Dir trenne. Amen*